

## VRdirect Studio 2.2.0: Neue Version der VR-Plattform ermöglicht Einbindung externer Videos und Weblinks in VR-Projekte

**München, 24.07.2020:** Die neue Version 2.2.0 der Do-It-Yourself-VR-Plattform „VRdirect Studio“ enthält zwei zentrale Neuentwicklungen, die Usern deutlich mehr Freiheiten bei der Gestaltung eigener VR-Inhalte einräumen. So lassen sich mit der Funktion „Externe Web-Links“ Objekte von jeder beliebigen Webseite in VR-Projekte integrieren, wodurch die Nutzer erstmals Webinhalte über einen externen Webbrowser aufrufen können – direkt aus einer VR-Anwendung heraus. Dazu gehören z.B. normale Webseiten, aber auch Interaktionsfunktionen wie das Starten eines Chats oder der Download einer PDF lassen sich dadurch realisieren. Mit der Funktion „Externe Videos“ ist es außerdem möglich, Bewegtbild-Inhalte einbinden, die auf einem anderen System gehostet sind. Nutzer, die eine VR-Anwendung erstellen, müssen so nur noch eine URL hinterlegen, die zu dem gewünschten Video führt. Dadurch benötigen die erstellten VR-Anwendungen deutlich weniger Speicherplatz und multimediale Inhalte lassen sich flexibler ändern und ergänzen, da lediglich das Video hinter der erreichbaren URI ausgetauscht werden muss.

Die neue Version steht ab sofort unter [www.vrdirect.com](http://www.vrdirect.com) in einer kostenlosen Testversion zur Verfügung.

*„VRdirect Studio 2.2.0 ist durch die beiden neuen Funktionen ein absoluter Meilenstein für uns“, kommentiert VRdirect-Geschäftsführer Rolf Illenberger den Release. „Damit öffnen wir unsere Plattform ganz gezielt für die ‚Außenwelt‘ und ermöglichen es Unternehmen, VR noch individueller zur Erreichung ihrer Ziele zu nutzen.“*

## Feature: Externe Links

Mit der „External Links“-Funktion können VRdirect-Nutzer ihre VR-Anwendung erstmals mit der „Außenwelt“ verbinden. So ist es zum Beispiel möglich, auf die Website eines Kunden, einen Online-Artikel oder den eigenen Online-Shop zu verlinken bzw. einen Chat oder den Download eines Dokuments zu ermöglichen. Wenn die User einer in VRdirect Studio entwickelten Anwendung auf ein Objekt klicken, werden sie umgehend zu ihrem Webbrowser (auf Desktop, Handy oder VR-Headset) weitergeleitet, der den Weblink öffnet.

Durch die Vielfalt an möglichen Anwendungsszenarien kann das erstellte VR-Projekt exakt auf ein gewünschtes Performance-Ziel abgestimmt werden – ganz egal ob die VR-Anwendung zu Marketing- Abverkaufs- oder z.B. Schulungszwecken erstellt wird.

Alle Funktionen und Möglichkeiten des neuen Features werden in einem eigenen Blogbeitrag [beschrieben](#).

## Funktion: Externe Videos

VRdirect Studio ermöglicht darüber hinaus ab sofort die Integration externer Videos, die auf einem anderen System gehostet werden. Für die Integration benötigen User lediglich eine Video-URL. Durch das externe Hosting wird deutlich weniger Speicherplatz benötigt und die Anwendung insgesamt flexibler, da z.B. bei einer Aktualisierung eines eingebundenen Videos dieses nicht erneut hochgeladen und veröffentlicht werden muss.

Auch die Integration von Live-Video-Streams ist mit der neuen Funktion möglich.

Auch zu diesem Feature liefert VRdirect eine detaillierte Beschreibung in [seinem Blog](#).

Die neue Version 2.2.0 von VRdirect Studio steht ab sofort unter [www.vrdirect.com](http://www.vrdirect.com) in einer kostenlosen Testversion zur Verfügung.

## Über VRdirect

VRdirect bringt Virtual Reality ins Zentrum Ihres Unternehmens. Durch den einfachen und offenen Aufbau lässt sich die Plattform ohne Vorkenntnisse bedienen. Sie bietet damit die einfachste Lösung, um Virtual-Reality-Projekte zu erstellen und zu veröffentlichen. Typische Anwendungsfälle reichen von betrieblichen Schulungs- und Weiterbildungsprozessen über das Recruiting und Onboarding von Personal bis hin zu Einsatzszenarien im Vertrieb, bei der Kundenbetreuung oder im Rahmen von Messen. Einmal erstellt, können die Inhalte auf allen gängigen Endgeräten abgerufen werden. Neben Smartphone und Browser entfalten sie ihre volle Wirkung aber vor allem auf einer VR-Brille. Die Mitarbeiter werden dadurch besonders nah an das Geschehen herangeholt und haben das Gefühl, sich wirklich mit der simulierten Umgebung auseinanderzusetzen. Mit VRdirect können nun auch Unternehmen, die den Einsatz innovativer Virtual-Reality-Anwendungen aus Kostengründen bisher gescheut haben, mit wenig Ressourcen das kreative Potential von VR für sich nutzen.

Weitere Informationen unter [www.vrdirect.com](http://www.vrdirect.com)